

Brauerei

Wenn Sie mich fragen...



... ist eine Brauerei im Ort ein Stück Lebensqualität.
Jürgen Dumnitz

Frisches Bier aus Uslar ist bei den Menschen in der Region zwischen Weserbergland, Solling, Ith und Harz seit Jahrzehnten ein beliebtes Getränk.

Die einzige Privatbrauerei Südniedersachsens ist ein Stück Lebensqualität. Die Brauerei bietet Arbeitsplätze, verarbeitet teilweise in der Region produzierte Rohstoffe und versorgt die Menschen mit Getränken nach dem deutschen Reinheitsgebot. Andere Städte beneiden Uslar um die Brauerei.

Beim Tag der offenen Tür nutzten wieder mehrere hundert Leute die Gelegenheit für einen Blick hinter die Kulissen. Im Mittelpunkt standen die Erzeugnisse aus dem Brauhaus, das rechtzeitig zur bevorstehenden 1000-Jahr-Feier der Stadt im September wieder ein neues Bier gebraut hat.

Die Gäste durften probieren und ihre Meinung zum Geschmack und Geruch sagen und sollten Vorschläge für einen passenden Namen abliefern. Vielleicht wird die neue Biersorte so erfolgreich, wie das Altstadt-Dunkel, das ebenfalls zu einem Stadtfest kreiert wurde. zjs@hna.de

Neuer Jägerkurs im Herbst fürs Grüne Abitur

USLAR. Die Jägerschaft Uslar beginnt diesen Herbst wieder mit einem Vorbereitungskurs zur Jägerprüfung. Einen Kurs für das „Grüne Abitur“ gibt es nur alle zwei Jahre.

Für den Kurs sind noch einige Plätze frei. Er dauert in Uslar von September bis Mai des nächsten Jahres. Behandelt werden unter anderem Themen aus der Wildbiologie und -ökologie, dem Naturschutz, Land- und Waldbau, des Tiereschutzes und dem Jagdrecht. Außerdem gehört eine Schießausbildung dazu.

Infos und Anmeldungen bei Ralph Plessmann, Telefon 05571-925811 oder 4583 sowie Thomas Friedrich, Telefon 0151-12301323. (jdx)

Aus dem Polizeibericht

Sachschaden beim Rangieren

USLAR. Beim Ausparken auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Wiesenstraße übersah am Samstag um 9.10 Uhr eine 46-jährige Autofahrerin aus Wahlsburg den hinter ihr vorbeifahrenden Wagen eines 78-jährigen aus Uslar. Bei dem Zusammenstoß entstand 2000 Euro Schaden. (jdx)

Sattelzug streift Baustellensicherung

USLAR. Bereits am Freitag um 7.50 Uhr streifte ein 41-jähriger Lkw-Fahrer aus Einbeck mit dem Anhänger seines Sattelzuges eine Baustellensicherung in der Auschnippe in Uslar. Den Schaden gibt die Polizei mit 100 Euro an. (jdx)



Unter ständiger Beobachtung: Die Wettkampf-Mannschaften (im Bild Dinkelhausen II) standen beim Kreis-Leistungswettbewerb auf dem Uslarer Festplatz unter Beobachtung der Kampfrichter und Zuschauer.

Foto: Dumnitz

Starke Leistung im Team

Feuerwehren des Landkreises Northeim messen sich im Wettbewerb

USLAR. Als guter Gastgeber empfahl sich die Uslarer Ortsfeuerwehr gestern durch die Ausrichtung der Kreis-Leistungswettbewerbe der Feuerwehren im Landkreis Northeim: Der Festplatz in der Schwarzen Erde wurde als idealer Austragungsort gelobt und auch das sommerliche Wetter erfreute die über 400 Aktiven und fast ebenso viele Zuschauer.

Kräftige Jubelschreie wie bei den Fußballern in den WM-Stadien gab es bei der Siegerehrung: Gillersheim I gewann den Kreis-Leistungswettbewerb der Tragkraftspritzen-Fahrzeug-Gruppe (TSF) mit 404,27 Punkten und wurde ordentlich jubelt. Auch die Platzierten erhielten anerkennenden Applaus der angetretenen Wehren und Zuschauer. Die Kampfrichter notierten

neben den Zeittakten auch die Fehler der einzelnen Feuerwehrguppen, die auf zwei abgesteckten Bahnen parallel auf dem Festplatz agierten.

In der Löschfahrzeug-Gruppe (LF) sicherte sich das Feuerwehr-Team Edesheim mit

410,053 Punkten die Siegerehrung, die Kreisbrandmeister Bernd Kühle zusammen mit dem stellvertretenden Landrat Rudolf Hermes dem Gruppenführer Christoph Rode überreichte. Glückwünsche gab es auch von Uslars

Stadtdirektor Herbert Meistering, der zusammen mit dem Hardegger Stadtdirektor Dieter Sjuts an der Siegerehrung teilnahm.

Hermes lobte die gründliche Vorbereitung der Feuerwehren aus dem Kreis und würdigte den ehrenamtlichen Einsatz aller Feuerwehrleute. Auch Stadtdirektor Meistering hält den Team-Vergleich für wichtig, weil die geübten Aufgaben der Sicherheit der Bürger im Landkreis dienen.

Für einen reibungslosen Ablauf sorgten 30 Feuerwehrleute der Ortsfeuerwehr Uslar unter der Leitung von Rolf Lademann. Beobachter an der Strecke waren unter anderem auch Stadtbrandmeister Jörg Jacob sowie die Brandabschnittsleiter des Landkreises. (jdx)

Ergebnisse Meldung rechts



Siegerehrung: Der Gillersheimer Feuerwehr-Gruppenführer Christoph Rode (vorn von rechts) erhält den Siegerpokal von Kreisbrandmeister Bernd Kühle und Gratulationen vom stellvertretenden Landrat Rudolf Hermes.

Foto: Dumnitz

Bambule in der Sollinger Brauerei

Uslarer und Gäste feiern Sommerfest beim Tag der offenen Tür - Neues Bier zum probieren

USLAR. Wasser braucht die Uslarer Brauerei Haffner in Mengen - aber natürlich nicht in Form von Regen am Tag der offenen Tür. Von einem kräftigen Guss am Samstagmittag ließen sich die Gäste nicht schrecken und genossen das Fest rund um die Palettenhalle einfach leicht verspätet.

Für Stimmung sorgten die Heisebecker Blasmusikanten und Liedermacher Detlef Hörold. Alle Wünsche konnte er mit seinem Programm „Bambule“ aber nicht erfüllen. „Kennst Du dieses eine Deutschland-Lied“, hoffte ein junger Fußball-Fan. Hörold musste passen und unterhielt sein Publikum stattdessen mit Liedern, wie dem vom Feinschmecker mit Vorliebe für Erdbeer-Yoghurt zu Bockwurst.

Leckere Grillwürstchen und Kuchen tischte der Uslarer Wirte-Workshop auf. Kinder konnte bei einem Malwettbewerb mitmachen, Groß und Klein ihr Glück beim Torwandschießen und einer Fußballwette testen. Eine Hauptrolle spielte das Neue von Bergbräu: Eine milde Biersorte, die noch keinen Namen hat. Den Namen werden vielleicht die Festgäste kreieren. In einer Umfrage per Postkarte wurden sie gefragt, wie das neue Bier schmeckt und wie es heißen soll.

Wie der Gerstensaft entsteht, zeigte im Sudhaus Brau-



Bambule live: Beim Programm von Detlef Hörold (links) hatten Kinder und Erwachsene viel Spaß.

meister Volker Heimann. In einem großen Topf wurde geschrotetes Malz mit heißen Wasser (Maische) auf 65 Grad erhitzt. Dabei entsteht aus der Getreidestärke Malzzucker. Etwa zwei Stunden brauche der Sud, erklärte Heimann, der den vielen interessierten Zuschauern erklärte, welche Schritte bis zum fertigen Bier noch folgen müssen.

Besichtigen konnten die Besucher auch die neue Fassabfüllung. Heinrich Waßmann erklärte die moderne Anlage, mit der die Uslarer Brauerei 10- bis 50-Liter-Fässer befüllen kann. (zsh)



Probemaischen: Braumeister Volker Heimann (Mitte) demonstriert einen Schritt zur Bierproduktion.

Fotos: zsh

42 Wehren kämpfen um die Plätze

USLAR. In der Gruppe der Tragkraftspritzen-Fahrzeuge (TSF) traten 31 Teams beim Leistungswettbewerb in Uslar an. Die ersten acht Mannschaften haben sich für den regionalen Vorentscheid (früher Bezirksentscheid) am 17. September in Gifhorn qualifiziert. Das sind: 1. Gillersheim I (404,27 Punkte), 2. Ellierode/West (400), 3. Gillersheim III (398,15), 4. Hunnesrück (396,791), 5. Opperhausen (395,597), 6. Berka (392,77), 7. Dinkelhausen I (389,374) und 8. Dinkelhausen II (388,827).

Die ersten fünf Platzierten in der Gruppe der Löschfahrzeuge (LF) dürfen ebenfalls nach Gifhorn fahren. Dabei sind: 1. Edesheim (410,053), 2. Lindau (404,869), 3. Einbeck (387,515), 4. Kalefeld (362,504) und 5. Northeim (361,933).

In der LF-Gruppe waren zehn Mannschaften auf dem Festplatz angetreten. (jdx)

In Uslar notiert

Wurstprobe früher

KAMMERBORN. Beim Seniorennachmittag des Heimatvereins Cammerborn beginnt am Dienstag, 11. Juli, die Wurstprobe im Gasthaus Gollart eine halbe Stunde eher als geplant, also bereits um 16 Uhr. (uf)

Kirchenvorstand tagt

USLAR. Der Kirchenvorstand der evangelischen Kirchengemeinde Uslar tagt am morgigen Dienstag ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus. (uf)

Dorfstammtisch

DINKELHAUSEN. Der Dorfstammtisch in Dinkelhausen ist vom 11. Juli auf Dienstag, 18. Juli, verlegt worden. Beginn ist ab 20 Uhr im Gasthaus Filmer-Dörigmann. (jdx)

Spielmannszug

VOLPRIEHAUSEN. Der Spielmannszug Volpriehausen übt am Donnerstag, 13. Juli, ab 19 Uhr für das Volpriehäuser Schützenfest. Die Spielleute wirken bei dem Fest mit am Samstag, 15. Juli, bei der Kranzniederlegung und beim Kommerz ab 17.45 Uhr sowie am Sonntag, 16. Juli, beim Wecken ab 8.15 Uhr und ab 13 Uhr beim Festumzug. (uf)

Oldtimer in Goseplack

GOSEPLACK. Am Dienstag gegen 16 Uhr machen elf Oldtimer vom Autosport- und Oldtimer-Club Harz/Heide auf einer Tour einen Zwischenstopp am Hotel Altes Forsthaus in Goseplack. Die Fahrteilnehmer übernachten dort und fahren am nächsten Tag weiter. Die ältesten Autos sind Baujahr 1929. (jdx)

Gemeindenachmittag

USLAR. Am Mittwoch, 12. Juli, beginnt der Gemeindenachmittag der evangelischen Kirchengemeinden Bollensen und Uslar ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus. Der Frauenbibelkreis fällt im Juli aus. (jdx)

Ortsfeuerwehr

BOLLENSEN. Zur Dienstversammlung treffen sich die Mitglieder der Ortsfeuerwehr Bollensen am Dienstag, 11. Juli, ab 19.30 Uhr im Gerätehaus. Thema ist eine Übung im Dorf. (jdx)

Fohlenbrennen

WIENSEN. Ein Fohlenbrennen auf dem Wickhof in Wiensen beginnt am Dienstag, 11. Juli, ab 17.30 Uhr. Vorgestellt werden Muttertiere und Fohlen. (jdx)